



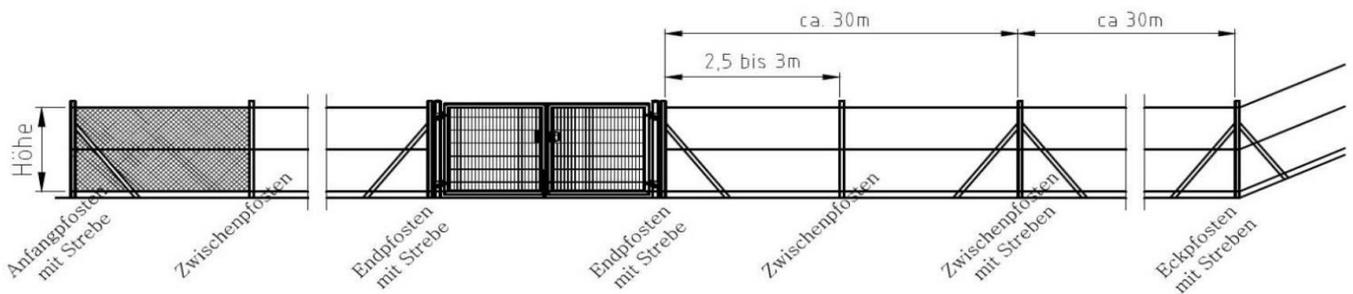
Montageanleitung Maschendrahtzaun

Benötigtes Werkzeug

- Zollstock oder Maßband
- Doppelschaufel und „normale“ Schaufel
- Wasserwaage, Bolzenschneider
- Drahtspannerschlüssel oder Maulschlüssel 10mm

1. Vor der Montage

Der Pfostenabstand sollte zwischen 2,50 m und 3,00 m betragen. An jedem Anfangs- und Endpfosten sowie an den Ecken muss eine Zaunstrebe gesetzt werden. Des Weiteren empfiehlt sich bei längeren geraden Strecken auch alle 30 bis 35 m die Zaunpfosten zu verstreben.



2. Torpfosten setzen

Die Pfostenlöcher in einer Tiefe von ca. 80 cm und 60 cm \varnothing ausheben, je nach Bodenbeschaffenheit.

Füllen Sie nun Beton in das Fundamentloch des Anfangspfostens, stecken Sie den ersten Pfosten in den Beton, richten Sie den Pfosten mit einer Wasserwaage aus und stampfen Sie den Beton gut fest. Dieses wiederholen Sie mit dem Endpfosten.

Verstreben Sie den Anfangs- und Endpfosten mit jeweils einer Strebe in Richtung des Zaunverlaufs. Es empfiehlt sich, zunächst das Fundamentloch am Ende der Strebe auszuheben und erst nach der Montage der Strebe am Zaunpfosten mit Beton aufzufüllen.

Verbinden Sie nun den Anfangs- und den Endpfosten mit einer Richtschnur. So lassen sich die Zwischenpfosten einfach flucht- und höhengerecht setzen.

Setzen Sie nun die Zwischenpfosten wie vorstehend beschrieben entlang der Richtschnur und betonieren Sie diese ein.

3. Montage des Drahtgeflechts

Nachdem der Beton ausgehärtet ist und die Zaunpfosten sicher verankert sind, können Sie das Drahtgeflecht einsetzen.

Befestigen Sie die Drahtspanner an einem der beiden Endpfosten oben, unten und in der Mitte mit einem Stück Spanndraht. Befestigen Sie den Spanndraht am anderen Endpfosten und ziehen diesen bis zum Pfosten mit den Drahtspannern. Den Spanndraht ca. 10 cm länger als die Zaunlänge abschneiden. Stecken Sie den Spanndraht in den Dorn des Drahtspanners und spannen diesen mit einem Drahtspannerschlüssel oder wahlweise einem Maulschlüssel.

Rollen Sie den Maschendraht ab und fixieren ihn provisorisch mithilfe des Bindedrahts an den Zaunpfosten. Danach den Spanndraht durch jede Masche hindurchziehen. Abschließend des Spanndraht in regelmäßigen Abständen mit den Drahtspannern fixieren.